



OSISKO GIBT VORLÄUFIGE LIEFERUNGEN FÜR Q2 2023 UND UNTERNEHMENSUPDATE BEKANNT

Montréal, 6. Juli , 2023 - Osisko Gold Royalties Ltd. (das "**Unternehmen**" oder "**Osisko**") (OR: TSX & NYSE) - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/osisko-gold-royalties-ltd/> freut sich, ein Update zu den Lieferungen im zweiten Quartal 2023, den Einnahmen, der Cash-Marge und den jüngsten Fortschritten bei den Anlagen zu geben. Alle Geldbeträge in diesem Bericht sind in kanadischen Dollar angegeben, sofern nicht anders angegeben.

VORLÄUFIGE ERGEBNISSE FÜR Q2 2023

Osisko erwirtschaftete im zweiten Quartal 2023 etwa 24.645 zurechenbare Unzen Goldäquivalent¹ ("GEOs"), einschließlich 1.527 GEOs aus dem vor kurzem erworbenen Silberstrom CSA, für den die Einnahmen voraussichtlich im dritten Quartal 2023 verbucht werden.

Osisko verzeichnete im zweiten Quartal vorläufige Einnahmen aus Royalties und Streams in Höhe von 60,5 Millionen \$ und vorläufige Umsatzkosten (ohne Abraum) in Höhe von 4,3 Millionen \$, was zu einer vierteljährlichen Cash-Marge² von etwa 56,2 Millionen \$ (oder 93 %) führte.

Paul Martin, Interims-CEO von Osisko, kommentierte: "Es ist ein Privileg, die Gelegenheit zu erhalten, Interims-CEO von Osisko zu werden, einem führenden Lizenzunternehmen mit einem außergewöhnlichen Portfolio an Vermögenswerten. Ich freue mich darauf, die weitere Umsetzung der erfolgreichen Strategie des Managements zu beaufsichtigen, die darin besteht, qualitativ hochwertige Lizenz- und Streaming-Transaktionen zu initiieren und durchzuführen, während das Board die Suche nach dem nächsten Leiter des Unternehmens fortsetzt. "

Osisko wird die vollständigen Produktions- und Finanzdetails mit der Veröffentlichung der Ergebnisse des zweiten Quartals 2023 nach Börsenschluss am Mittwoch, dem 9. August , 2023 bekannt geben, gefolgt von einer Telefonkonferenz am Donnerstag, dem 10. August um 10 Uhr ET. Weitere Einzelheiten finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung.

PORTFOLIO-UPDATE

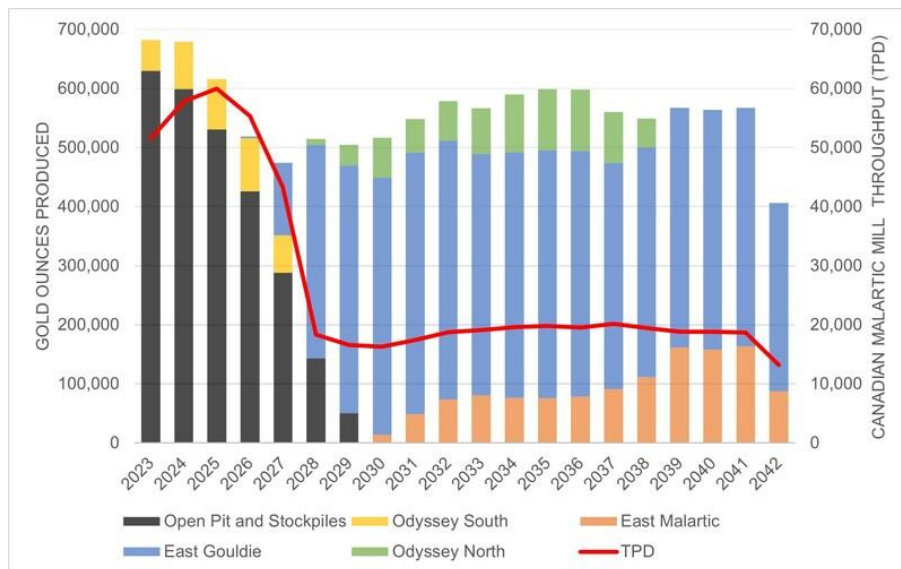
Verlängerung der Lebensdauer und Aktualisierung der Mine Canadian Malartic (5 % NSR-Lizenzgebühr für den Tagebau und 3-5 % NSR-Lizenzgebühr für den Untertagebau)

Am 30. Juni veröffentlichte Agnico Eagle Mines Limited ("Agnico Eagle") die Ergebnisse einer internen Studie über die Untertage Mine Odyssey (die "Studie 2023") sowie Explorationsergebnisse aus dem kanadischen Malartic Complex. In der Studie 2023 wurde eine Steigerung der zahlbaren Goldproduktion der Mine Odyssey über die gesamte Lebensdauer der Mine um 23 % im Vergleich zur internen Studie aus dem Jahr 2020 hervorgehoben. Die Studie 2023 beschrieb auch eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine bis 2042 mit einem Minenplan, der etwa 9,0 Millionen Unzen Gold umfasst, einschließlich 0,2 Millionen Unzen Gold in Mineralreserven (2,8 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 2,22 Gramm pro Tonne (g/t) Gold), 4,8 Millionen Unzen Gold in angezeigten Ressourcen (45,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 3,31 g/t Gold) und abgeleiteten Ressourcen von 4,0 Millionen Unzen Gold (53,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 2,32 g/t Gold).

Agnico Eagle wies darauf hin, dass das Potenzial für eine weitere Umwandlung der abgeleiteten Ressourcen beträchtlich ist und die Lebensdauer der Mine weiter verlängern dürfte. Agnico Eagle ist der Ansicht, dass die Mineralisierung durch zusätzliche Explorationen in den kommenden Jahren weiter in den Gesamtminenplan

aufgenommen werden wird, was ein gutes Potenzial für eine Steigerung der jährlichen Goldproduktion und eine weitere Verlängerung der Lebensdauer der Mine bietet.

Abbildung 1: Profil der kanadischen Malartic-Produktion



Quelle: Agnico Eagle-Pressemitteilung, 20. Juni 2023

Im Jahr 2023 wird Agnico Eagle voraussichtlich etwa 21,8 Millionen \$ für 164.000 Bohrmeter bei Canadian Malartic und den angrenzenden Grundstücken ausgeben. In den ersten fünf Monaten des Jahres 2023 wurden ca. 95.030 Meter gebohrt. Bis zu fünfzehn Bohrergeräte waren im selben Zeitraum auf Canadian Malartic und den umliegenden Grundstücken aktiv, wobei fünf Untertagebohrer derzeit Infill-Bohrungen auf der Lagerstätte Odyssey South durchführen, vier Oberflächenbohrer sich auf den Abschluss von Infill-Bohrungen und den Übergang zur Erweiterung der Mineralisierung East Gouldie konzentrieren und bis zu sechs Bohrer in der regionalen Exploration tätig sind.

Die Untertagebohrungen in der Lagerstätte Odyssey South wurden in der ersten Hälfte des Jahres 2023 schrittweise ausgeweitet, da die Rampenerschließung den Zugang zu neuen Bohrbuchten ermöglichte, um die Zonen Odyssey South und Odyssey Internal zu erproben. Mit Stand vom 31. Mai war die Rampe 3.645 Meter lang und erreichte den Boden der Lagerstätte Odyssey South in einer Tiefe von 578 Metern. Im März wurde mit dem Abteufen von Schächten begonnen; im Juni 20 waren 55 Meter fertiggestellt. Unterirdische Infill-Bohrungen in Odyssey South bestätigten weiterhin die Mächtigkeit und den Gehalt der Mineralisierung. Angesichts des anhaltenden Erfolgs der Infill-Bohrungen geht Agnico Eagle davon aus, dass die wahrscheinlichen Mineralreserven weiter ansteigen und die Produktion aus dieser Zone im Jahr 2023 ersetzen werden. Die Explorationsbohrungen von der Odyssey-Rampe aus erhöhen auch das Vertrauen in die angrenzenden internen Zonen von Odyssey und zeigen eine gute Kontinuität der Goldmineralisierung innerhalb dieser internen Strukturen. Die bisher in den internen Zonen von Odyssey entdeckte Goldmineralisierung wurde nicht in den aktuellen Minenplan aufgenommen und könnte eine attraktive kurzfristige Explorationsmöglichkeit darstellen, wenn man bedenkt, dass die Zone in der Nähe der bestehenden und geplanten Untertagemineninfrastruktur um die Lagerstätten Odyssey South und Odyssey North liegt. Agnico Eagle wies darauf hin, dass die positiven Bohrerergebnisse in den internen Zonen von Odyssey das Potenzial für eine weitere Steigerung der Produktion während des Übergangszeitraums von 2023 bis 2028 aufzeigen.

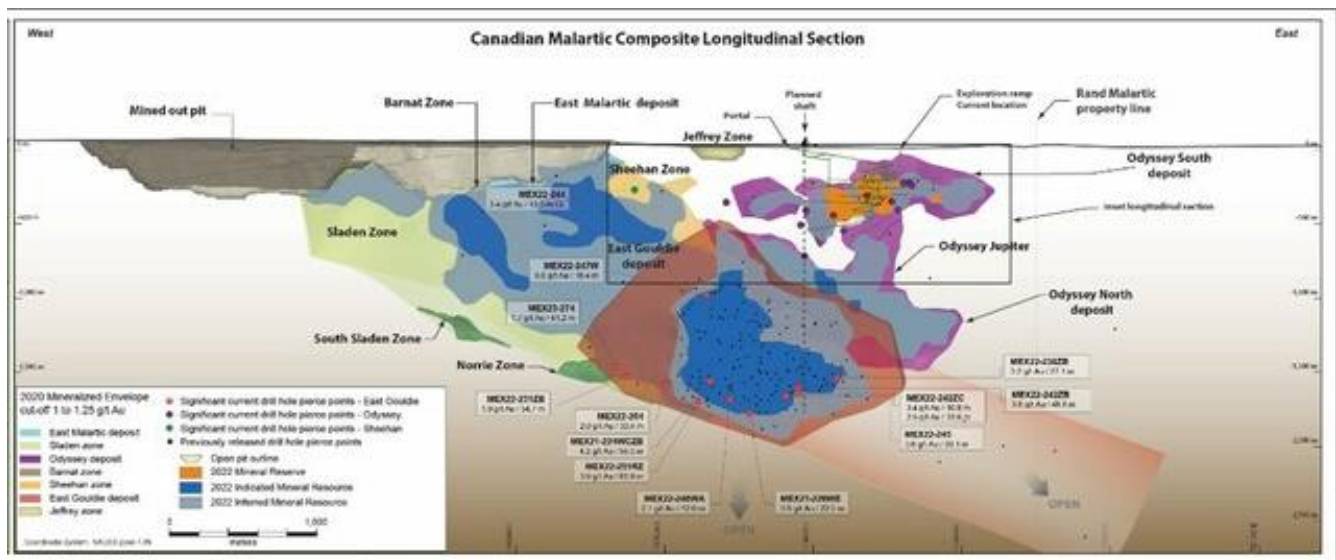
Die Exploration in der Mine Odyssey wird im Jahr 2023 voraussichtlich 11,8 Millionen \$ für 102.000 Meter Bohrungen umfassen, die sich auf die folgenden vier Ziele konzentrieren:

- I. Fortsetzung der Bohrungen in East Gouldie zur Umwandlung weiterer abgeleiteter Ressourcen in angezeigte Ressourcen in den äußeren Teilen der Lagerstätte

- II. Erprobung der unmittelbaren Erweiterungen von East Gouldie in westlicher Richtung und in geringerer Tiefe
- III. Fortsetzung der Konversionsbohrungen zur Erweiterung von Odyssey South; und
- IV. Weitere Untersuchung der internen Zonen von Odyssey

Ausgewählte Abschnitte der jüngsten Bohrungen bei Odyssey sind in Abbildung 2 dargestellt.

Abbildung 2: Kanadischer Malartic-Längsschnitt

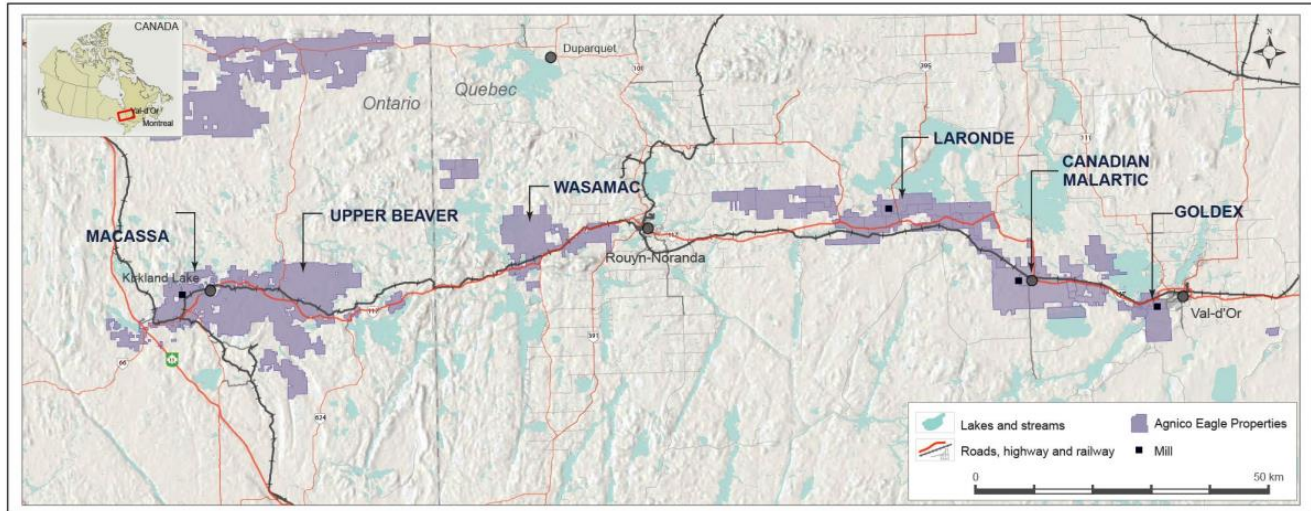


Quelle: Agnico Eagle-Pressemitteilung, 20. Juni 2023

Agnico Eagle geht weiterhin davon aus, dass ab 2028 eine überschüssige Mühlenkapazität von 40.000 Tonnen pro Tag (tpd) zur Verfügung stehen wird, da die Verarbeitung von Tagebauerz und niedriggradigen Halden allmählich zurückgeht und auf die höhergradige Untertage mine Odyssey umgestellt wird. Diese zusätzliche Mühlenkapazität bietet eine beträchtliche Option für organisches Wachstum bei Canadian Malartic und das größere Landpaket. Agnico Eagle kontrolliert nun 16,5 Kilometer durchgehendes Gelände entlang des Bruch Cadillac-Larder Lake bei seinem Grundstück Canadian Malartic und den angrenzenden Grundstücken. Agnico Eagle hat im Jahr 2023 etwa 10 Millionen \$ für 62.000 Meter regionale Explorationsbohrungen auf den Grundstücken Canadian Malartic, Rand Malartic, Camflo, Midway und East Amphi budgetiert, die potenzielle Möglichkeiten bieten, die bestehende Minenproduktion durch zusätzliche Erzquellen zu ergänzen. Osisko hält 5 % NSR-Lizenzgebühren auf East Amphi und Midway.

Neben der Exploration in der Nähe der Mühle untersucht Agnico weiterhin die Möglichkeit, die überschüssige Mühlen- und Abraumlagerkapazität bei Canadian Malartic zur Unterstützung anderer regionaler Projekte zu nutzen. Zu den aktuellen internen Studien gehören potenzielle Erzquellen aus den oberflächennahen Lagerstätten Macassa und der Lagerstätte AK (2 % NSR-Lizenzgebühr), dem Projekt Upper Beaver (2 % NSR-Lizenzgebühr), anderen Satellitenlagerstätten bei Kirkland Lake, einschließlich Upper Canada und Anoki-McBean (2 % NSR-Lizenzgebühren), sowie dem Projekt Wasamac. Osisko hält eine Lizenzgebühr von \$ 0,40 pro Tonne für jedes in der Mühle Canadian Malartic verarbeitete Erz, das zum Zeitpunkt des Verkaufs an Yamana und Agnico Eagle im Jahr 2014 nicht zum ursprünglichen Grundstück Malartic gehörte.

Abbildung 3: Regionale Pipeline - Cadillac-Larder Lake Break



Quelle: Agnico Eagle Präsentation "Canadian Malartic Complex Mine Tour", Juni 21, 2023

Erste CSA-Lieferungen und Update (100% Silberstrom und 3,0% Kupferstrom)

Am 16. Juni schloss Osisko Bermuda Limited ("OBL") mit Metals Acquisition Limited ("MAC") den zuvor angekündigten Kaufvertrag für Silber (der "Silver Stream") und Kupfer (der "Copper Stream") ab, der sich auf die Produktion der Mine CSA ("CSA") bezieht. Die Lieferungen von raffiniertem Silber an OBL im Rahmen des Silver Stream umfassen ungefähr 1.527 GEOs in Bezug auf Silber, das zwischen dem 1. Februar und dem 15. Juni in CSA produziert wurde. Die Lieferungen von raffiniertem Kupfer an OBL im Rahmen des Kupferstroms werden im Juni 2024 beginnen. Die Produktion in der ersten Hälfte des Jahres 2023 wurde durch eine geplante Stillstandszeit der Verarbeitungsanlage beeinträchtigt, um den Mahlkreislauf zu modernisieren.

Am 27. Juni meldete MAC, dass es seine erste Konzentratlieferung mit etwa 2.300 Tonnen Kupfer und 28.000 Unzen Silber an Kunden in Asien verschickt hat. MAC hat mehrere Möglichkeiten identifiziert, um die Produktivität zu verbessern, die Kosten zu optimieren, den Cut-off-Gehalt zu senken, die Ressource zu erhöhen und die Lebensdauer der Mine bei CSA zu verlängern.

Costa Fuego Royalty Acquisition (1,0 % Kupfer NSR Royalty und 3,0 % Gold NSR Royalty)

Am 28. Juni meldete Osisko ein verbindliches Abkommen zum Erwerb einer NSR-Lizenzgebühr für Kupfer in Höhe von 1,0 % und einer NSR-Lizenzgebühr für Gold in Höhe von 3,0 % für das Kupfer-Gold-Projekt Costa Fuego von Hot Chili Limited (Costa Fuego) in Chile.

Costa Fuego ist eines der größten unerschlossenen Kupferprojekte der Welt, das derzeit nicht von einem großen Bergbauunternehmen kontrolliert wird. Es beherbergt eine angezeigte Ressource gemäß NI 43-101, die sowohl den Tagebau- als auch den Untertagebau der Lagerstätten Cortadera und Productora umfasst und 725 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,47 % Kupferäquivalent ("CuEq"), 0,38 % Kupfer, 0,11 g/t Gold, 0,45 g/t Silber und 93 ppm Molybdän enthält, sowie eine abgeleitete Ressource von 202 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,30 % Kupfer und 0,06 g/t Gold. Die PEA vom Juni 2023 geht von einer 16-jährigen Lebensdauer der Mine mit einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 95.000 Tonnen Kupfer und 49.000 Unzen Gold in den ersten 14 Jahren aus.

Costa Fuego befindet sich in geringer Höhe und in unmittelbarer Nähe zu allen wichtigen Infrastrukturanforderungen. Eine aktualisierte Ressource ist für Ende 2023 geplant und wird als Grundlage für eine PFS dienen, die in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 abgeschlossen werden soll.

Gibraltar Stream Erhöhung (87,5% Silver Stream)

Am 29. Juni meldete Osisko eine Änderung seines Silberstreams bei der Kupfermine Gibraltar ("Gibraltar"). Osisko und Taseko Mines Limited ("Taseko") haben den Silberstrom geändert, um Osiskos effektiven Stromanteil um 12,5 % auf 87,5 % zu erhöhen. Darüber hinaus wurde der Schwellenwert für die Step-Down-Silberlieferung erweitert, um mit der kürzlich aktualisierten Mineralreservenschätzung von Taseko für Gibraltar übereinzustimmen.

Mantos Blancos Ramp Up (100% Silberstrom)

Am 3. Mai erörterte Capstone Copper ("Capstone") seine Fortschritte beim Hochfahren von Mantos Blancos, einschließlich der fortgesetzten Konzentration auf vorbeugende Wartungsarbeiten, um die Zuverlässigkeit zu erhöhen und Ausfallzeiten zu reduzieren. Der durchschnittliche Durchsatz im ersten Quartal betrug 16.023 Tagestonnen (im Vergleich zu 15.246 Tagestonnen im vierten Quartal 2022). Das Quartal umfasste achtzehn Tage mit einem Durchsatz von 20.000 tpd und eine durchschnittliche Durchsatzrate von 19.000 tpd im Februar. In der Telefonkonferenz zum ersten Quartal gab Capstone an, dass für den Rest des Jahres ein höherer Durchsatz bei Mantos Blancos erwartet wird. OBL erwartet stärkere Lieferungen im Rahmen des Streams in der zweiten Hälfte des Jahres 2023.

Capstone evaluiert derzeit das Potenzial, den Durchsatz der Sulfidkonzentrationsanlage Mantos Blancos von 20.000 Tagestonnen auf 27.000 Tagestonnen zu erhöhen, wobei die stillgelegte Mühlenkapazität genutzt wird und das Potenzial für eine zusätzliche Produktion bis 2032 besteht. Die Phase-II-Machbarkeitsstudie für Mantos Blancos wird voraussichtlich in der zweiten Hälfte des Jahres 2023 veröffentlicht.

Eagle Ramp Up (5,0% NSR Royalty)

Am 5. Juli meldete Victoria Gold Corp. ("Victoria") eine Produktion von 45.568 Unzen Gold im zweiten Quartal, was einer Produktion von 83.188 Unzen Gold im ersten Halbjahr 2023 entspricht. Dies stellt eine Verbesserung von 47 % gegenüber den 56.413 Unzen Gold dar, die im ersten Halbjahr 2022 produziert wurden. Sowohl der Goldgehalt als auch die metallurgische Ausbeute stimmen weiterhin gut mit dem Reservenmodell von Eagle überein.

Insel Explorationserfolg (1,38% bis 3,0% NSR Royalty)

Am 15. Juni meldete Alamos Gold Inc. ("Alamos") neue Ergebnisse von Untertagebohrungen in der Mine Island Gold, die die hochgradigen Goldvorkommen in der gesamten Lagerstätte weiter ausdehnen, einschließlich mehrerer vor kurzem definierter Hänge- und Fußwandstrukturen in unmittelbarer Nähe der bestehenden Untertageinfrastruktur. Die anhaltenden Explorationserfolge innerhalb der vor kurzem definierten subparallelen Strukturen zeigen die bedeutenden Möglichkeiten, hochgradige Unzen in der Nähe der bestehenden Abbauhorizonte hinzuzufügen. Dazu gehört auch die neu definierte NS1-Zone in der hängenden Wand, die derzeit erschlossen und abgebaut wird; die Zone liegt außerhalb der bestehenden Mineralreserven und -ressourcen und außerhalb des Minenplans 2023.

Für die Exploration bei Island Gold sind im Jahr 2023 insgesamt 14 Millionen \$ vorgesehen. In den vergangenen Jahren lag der Explorationsschwerpunkt auf der Hinzufügung hochgradiger Mineralressourcen in der Tiefe im Vorfeld der Phase-3+-Erweiterungsstudie, vor allem durch Richtungsbohrungen an der Oberfläche. Mit dieser Explorationsstrategie konnte die Mineralreserven- und Ressourcenbasis seit 2017 erfolgreich verdreifacht werden. Da die Lebensdauer der Mine 17 Jahre beträgt und die Arbeiten an der Erweiterung in vollem Gange sind, hat sich der Schwerpunkt auf ein erweitertes Untertage-Explorationsbohrprogramm verlagert, das die bestehende Untertage-Infrastruktur nutzen wird. Das Untertage-Explorationsbohrprogramm wurde von 27.500 Metern im Jahr 2022 auf 45.000 Meter im Jahr 2023 ausgeweitet und konzentriert sich auf die Definition neuer Mineralreserven und -ressourcen in der Nähe der bestehenden Produktionshorizonte und Infrastruktur, einschließlich entlang des Streichens und in der Hängewand und im Fußbereich. Diese potenziellen hochgradigen Mineralreserven und -ressourcen wären in der Erschließung kostengünstig und könnten in den Minenplan aufgenommen und innerhalb der nächsten Jahre abgebaut werden.

Seabee Update (3% NSR Royalty)

Während der Telefonkonferenz von SSR Mining Inc. ("SSR Mining") für das erste Quartal wurde erwähnt, dass die Produktion während des Quartals ein Problem mit der Verfügbarkeit der Untertageausrüstung widerspiegelte, das sich negativ auf die Abfolge der Minenarbeiten bei Seabee auswirkte. Das Problem wurde zwar behoben, die verarbeiteten Gehalte blieben jedoch hinter den Erwartungen zurück.

SSR Mining treibt die minennahe Exploration bei Seabee weiter voran, wobei der Schwerpunkt auf der Umwandlung von Mineralressourcen liegt, um das Wachstum der Mineralreserven und die Verlängerung der Lebensdauer der Mine in der Zukunft sicherzustellen. SSR Mining evaluiert weiterhin Explorationsziele im Frühstadium in der Tiefe unterhalb der bestehenden Mineralisierung Santoy sowie regionale Ziele wie Porky und Porky West, die einen bedeutenden Beitrag zur längerfristigen Produktionsplattform von Seabee leisten könnten.

Lamaque Update (1% und 2,5% NSR Royalty)

Während der Telefonkonferenz der Eldorado Gold Corporation ("Eldorado") für das erste Quartal teilte das Management mit, dass die Verarbeitungsraten im zweiten Quartal bei gleichbleibenden Gehalten leicht ansteigen werden und die Produktion in der zweiten Jahreshälfte voraussichtlich höher ausfallen wird als in der ersten Jahreshälfte. Darüber hinaus rechnet Eldorado mit der Auslieferung des ersten elektrischen Transportfahrzeugs im zweiten Quartal und eines zweiten im vierten Quartal, was die Transportkapazitäten verbessern und den Dieserverbrauch pro Tonne senken dürfte, was wiederum die Treibhausgasemissionen verringert.

Eldorado wies auch darauf hin, dass die Explorationsergebnisse auf Ormaque weiterhin das Potenzial zur Steigerung der Ressourcen zeigen. Teilergebnisse der Bohrungen zur Ressourcenumwandlung werden im Laufe des Jahres 2023 in ein Ressourcen-Update und 2024 in eine erste Reserve auf Ormaque einfließen.

Renard Update (9,6% Diamantstrom)

Am 23. Juni beschloss Stornoway die Evakuierung der Renard-Mine in Zentral-Québec aufgrund von Waldbränden 50 km nordwestlich des Betriebs. Der Rauch der Brände und die Sperrung einer wichtigen Zufahrtsstraße erforderten eine Unterbrechung der Aktivitäten vor Ort. Der Bergbaubetrieb wurde am 1. Juli wieder aufgenommen und die Diamantengewinnungsanlage wurde am 4. Juli wieder in Betrieb genommen, nachdem die Zufahrtsstraße wieder geöffnet wurde und der Transport von Erdgas und Diesel, die für den Betrieb erforderlich sind, wieder aufgenommen werden konnte. Infolge der vorübergehenden Evakuierung rechnen wir mit einer moderaten Auswirkung auf die Lieferungen von Renard im dritten Quartal 2023; wir stellen auch eine allgemeine Abschwächung des Diamantenmarktes im zweiten Quartal fest, die auf hohe geschliffene Lagerbestände und eine langsamere wirtschaftliche Erholung in China zurückzuführen ist.

Pan Mine (4,0% NSR-Lizenzgebühr)

Am 21. Junist gab Calibre Mining Corp. ("Calibre") die Untersuchungsergebnisse des Bohrprogramms 2023 bei der Mine Pan in Nevada bekannt. Die Ergebnisse des Ziels Palomino, das sich unmittelbar südlich des aktuellen Tagebaus befindet, weisen auf höhere Gehalte als der aktuelle durchschnittliche Reservegehalt von 0,4 g/t Gold hin. Derzeit befindet sich eine kleine Menge an Material bei Palomino in den abgeleiteten Ressourcen. Es besteht nun das Potenzial, die Unzen, den Gehalt und das Vertrauen in die Ressourcen südlich der Mine Pan erheblich zu steigern, und die Lagerstätte Palomino ist in südöstlicher Richtung und in geringer Tiefe weiterhin offen. Zu den wichtigsten Abschnitten gehören 3,84 g/t Gold auf 15,2 Metern, 2,08 g/t Gold auf 27,4 Metern und 2,02 g/t Gold auf 27,4 Metern. Alle Bohrziele befinden sich in Oberflächennähe in oxidiertem Kalkstein. In Anbetracht der Nähe zum aktuellen Tagebau und der Tatsache, dass Palomino innerhalb des genehmigten Gebiets liegt, hat Calibre angegeben, dass der Abbau bei Palomino bereits im Jahr 2024 beginnen könnte.

Windfall Joint Venture (2-3% NSR-Lizenzgebühr)

Am 5. Junith gab Osisko Mining Inc. ("Osisko Mining") die Aussetzung aller Aktivitäten im Windfall-Projekt aufgrund der Waldbrandsituation in Nord-Québec bekannt. Die Anlagen wurden in Übereinstimmung mit den lokalen Richtlinien überwacht.

Am 2. Mai gaben Osisko Mining und Gold Fields Ltd. ("Gold Fields") eine Joint-Venture-Partnerschaft (gemeinsam "die Partnerschaft") zur Erschließung und Förderung des Projekts Windfall in Québec, Kanada, bekannt. Gold Fields erwarb eine 50%-Beteiligung am Windfall-Projekt im Machbarkeitsstadium (einschließlich des Explorationspotenzials) zu den folgenden Hauptbedingungen:

- I. Barzahlung von 300 Millionen C\$ bei Unterzeichnung;
- II. Barzahlung von 300 Millionen C\$, zahlbar bei Erteilung wichtiger Genehmigungen und,
- III. 50/50 Mitbeteiligung an den Zwischen- und Bauinvestitionen.

Gold Fields ist der Ansicht, dass das Projekt Windfall auf dem besten Weg ist, eine qualitativ hochwertige, kostengünstige Untertage-Goldmine zu werden, die nur eine relativ kleine Fläche an der Oberfläche benötigt und beträchtliche Wachstumsaussichten entlang des Streichens und in der Tiefe hat, die weit über die abgegrenzten Mineralreserven und die derzeitige zehnjährige Lebensdauer der Mine hinausgehen, die in der Machbarkeitsstudie Windfall von Osisko Mining vom Dezember 2022 angegeben ist. Auf der Grundlage von mehr als 20 Jahren erfolgreicher Brownfield-Exploration und Reservenwachstum in seinen Betrieben in Westaustralien sieht Gold Fields das Potenzial für einen ähnlichen Weg in den Gürteln Windfall, Urban Barry und Quévillon.

Grundstücksweite regionale und lagerstättennahe Explorationen sind bereits im Gange, wobei sechs Bohrungen Ziele erkunden, die von Osisko in den letzten sieben Jahren erschlossen wurden, einschließlich der Grundstücke Golden Bear, Fox und Shellian. Ein erstes Explorationsprogramm, das von der Partnerschaft entwickelt wurde, umfasst 20 Millionen \$ für diese und andere Ziele.

Fortschritte bei der Tintic-Rampe und Explorationserfolge (2,5 % Metals Stream)

Am 17. Mai meldete Osisko Development Corp. (Osisko Development") die verbleibenden Diamantbohr- (DD") und Reverse-Circulation-Bohrergebnisse (RC") seines Explorationsprogramms 2022, meldete neue Untertage-Diamantbohrergebnisse für 2023 und gab einen Überblick über das laufende Explorationsprogramm 2023 bei der zu 100 % unternehmenseigenen Testmine Trixie (Trixie") im größeren Projekt Tintic (Tintic"). Zu den Highlights zählen 23,49 g/t Gold und 58,79 g/t Silber auf 1,37 Metern, 62,82 g/t Gold und 231,46 g/t Silber auf 6,86 Metern, einschließlich 191 g/t Gold und 707 g/t Silber auf 1,07 Metern. Derzeit sind bei Trixie zwei Untertage-Diamantbohrgeräte im Einsatz, die Explorationsarbeiten durchführen.

Darüber hinaus waren mit Stand vom 17. Mai etwa 75 % des Portals Trixie und der unterirdischen Abstiegsrampe fertiggestellt; die Fertigstellung der Abstiegsrampe zur 625er-Hauptebene wird für das dritte Quartal 2023 erwartet, wodurch sich der unterirdische Zugang für Explorationsbohrungen erheblich verbessern dürfte.

Im Jahr 2022 schloss Osisko Development eine umfassende Überprüfung und Zusammenstellung der historischen Daten des Projekts Tintic ab. Infolgedessen wurden bei North Lily und Eureka Standard eine Reihe von epithermalen Gold-Silber-Zielen mit hoher Sulfidierung identifiziert. Darüber hinaus wurden Kupfer-Molybdän-Gold-Porphyr-Ziele bei Big Hill identifiziert - eine Lithokappe mit einer Streichlänge von etwa 2 Kilometern und einer Breite von 1 Kilometer, die auf ein darunter liegendes Porphyrssystem hinweist. Ein starkes geophysikalisches und geochemisches Ziel wurde auch im Westen und in der Tiefe unterhalb von Trixie identifiziert. Zur Erprobung von Big Hill ist ein erstes Oberflächenbohrprogramm geplant, das im dritten Quartal 2023 beginnen soll.

Cariboo Permitting Update (5,0% NSR Royalty)

Am 8. Mai meldete Osisko Development die Unterzeichnung von zwei Genehmigungsvereinbarungen, der Process Charter und der Joint Information Requirements Table, mit denen die multilaterale Unterstützung und das Engagement der verschiedenen Ebenen der Regierung von British Columbia bekräftigt wurden, um das Genehmigungsverfahren für das Goldprojekt Cariboo ("Cariboo") voranzutreiben. Die in der Prozess-Charta festgelegten Zieltermine, die von der für das dritte Quartal 2023 erwarteten Ausstellung des Environmental Assessment Certificate abhängen, sehen ein endgültiges Antragsdatum vor, das mit dem voraussichtlichen Erhalt der Umweltgenehmigungen im ersten Quartal 2024 übereinstimmt.

Taylor Update (1% NSR Royalty auf Sulfiderze)

Am 8. Mai gab South32 Limited ("South32") bekannt, dass das Taylor-Projekt vom United States Federal Permitting Improvement Steering Council (FPISC) als erstes Bergbauprojekt bestätigt wurde, das in das FAST-41-Verfahren aufgenommen wurde, wodurch ein effizienteres und transparenteres Verfahren für Bundesgenehmigungen ermöglicht wird. Das Taylor-Projekt im südlichen Arizona ist derzeit das einzige fortgeschrittene Minenerschließungsprojekt in den USA, das zwei von den Bundesbehörden als kritisch eingestufte Mineralien fördern könnte: Zink und Mangan. Um für das FAST-41-Verfahren in Frage zu kommen, müssen komplexe kritische Infrastrukturprojekte strenge Kriterien erfüllen, um den Nutzen für die Vereinigten Staaten nachzuweisen.

In einer kürzlichen Präsentation wies South32 darauf hin, dass die Taylor-Machbarkeitsstudie und eine endgültige Investitionsentscheidung für die zweite Hälfte des Jahres 2023 geplant sind, wobei der überarbeitete Zeitplan für die Minenerschließung berücksichtigt wird, der für das FAST-41-Genehmigungsverfahren optimiert wird.

Am 23. April gab South32 zusammen mit den Quartalsergebnissen bekannt, dass in den neun Monaten bis März 2023 173 Millionen US-Dollar in das Projekt investiert wurden. Der Bau der zweiten Wasseraufbereitungsanlage schreitet voran und wird voraussichtlich im vierten Quartal 2023 abgeschlossen sein.

Kasino (2,75% NSR-Lizenzgebühr)

Am 14. April meldete Western Copper and Gold Corporation ("Western Copper") den Abschluss der strategischen Kapitalbeteiligung von Mitsubishi Materials Corporation in Höhe von 21,3 Mio. \$, was einer Beteiligung von etwa 5,0 % an Western Copper entspricht, um das Projekt Casino weiter voranzutreiben. Anschließend meldete Western Copper auch den Abschluss der Zeichnung von 2,3 Mio. \$ durch Rio Tinto Canada Inc. zur Aufrechterhaltung seiner anteiligen Beteiligung von etwa 7,84 %.

Corvette-Grundstück (2 % NSR-Lizenzgebühr auf Lithium, die den Großteil des gebohrten Gebiets abdeckt)

Am 14. Juni gab Patriot Battery Metals Inc. ("Patriot") weitere Bohrergebnisse des Winterbohrprogramms 2023 auf dem Grundstück Corvette ("Corvette") bekannt, das sich in der Region Eeyou Istchee James Bay in Québec befindet. Die Kernuntersuchungen der gemeldeten Bohrlöcher decken die vor kurzem definierte östliche Erweiterung des CV5-Pegmatits, die hochgradige Zone Nova und die vor kurzem definierte westliche Erweiterung ab. Bohrloch CV23-148 zielte auf die Zone Nova ab und ergab einen breiten und hochgradigen Abschnitt von 95,3 Metern mit 1,62 % Li₂O, einschließlich 47,6 Metern mit 2,09 % Li₂O.

Das hochgradige Ergebnis bestätigt die Interpretation, dass sich die Zone Nova kontinuierlich über eine Streichlänge von mindestens 1,1 Kilometern erstreckt. Bei den Bohrungen in der kürzlich definierten westlichen Erweiterung wurden hohe Gehalte und Mächtigkeiten festgestellt, was durch Bohrloch CV23-160A hervorgehoben wurde, das 127,7 Meter mit 1,78 % Li₂O ergab, einschließlich 50,1 Meter mit 2,43 % Li₂O. Im Rahmen des Winterbohrprogramms 2023 wurde der Pegmatit CV5 durch Bohrungen (in Abständen von etwa 50 bis 150 Metern) als ein im Wesentlichen durchgängiger spodumenmineralisierter Körper über eine seitliche Entfernung von mindestens 3,7 Kilometern verfolgt und bleibt entlang des Streichens an beiden Enden und in der Tiefe entlang des größten Teils seiner Länge offen. Patriot erwartet, in Kürze eine erste Mineralressourcenschätzung für CV5 bekannt zu geben.

Am 4. Juni gab Patriot ein Update zu seinen Arbeitsprogrammen und den Auswirkungen der aktuellen Waldbrandsituation in Québec. Patriot hat seine Bohr- und Oberflächenexplorationsaktivitäten vorübergehend eingestellt, bis sich die Situation verbessert hat. Die Bohrkerne der im Mai 2023 bei Corvette abgeschlossenen Bohrungen werden weiterhin verarbeitet.

Goldprojekt Tocantinzinho (0,75 % NSR-Lizenzgebühr)

Am 13. Juni gab G Mining Ventures Corp. ("G Mining") ein Update zu den Aktivitäten auf der Baustelle seines Goldprojekts Tocantinzinho ("TZ") im brasilianischen Bundesstaat Pará. Mit Stand vom 13. Juni war das Projekt zu 30 % fertiggestellt und liegt weiterhin im Zeit- und Kostenplan für die kommerzielle Produktion in der zweiten Hälfte des Jahres 2024. Bis dato wurden 1,74 Millionen Tonnen Abfallmaterial aus der Startgrube abgebaut. Ungefähr 2,4 Millionen Tonnen Erz werden während der Vorproduktionsphase vor der Inbetriebnahme der Mühle auf Halde liegen, was etwa 6 Monate lang die Mühle versorgen wird. Der Fortschritt bei der Stromleitung hat 41 % erreicht.

Am 1. Juni gab G Mining bekannt, dass es einen Stromeinkauf abgeschlossen hat, der Zertifikate für erneuerbare Energien als Garantie für die Versorgung mit erneuerbar erzeugtem Strom gewährt. Dies wird es G Mining ermöglichen, Goldunzen mit Scope-1-Emissionen zu produzieren, die im Vergleich zu ähnlichen Betrieben in Nord- und Südamerika im untersten Quartil der CO₂ Emissionskurve liegen.

Marimaca-Kupfer (1% NSR-Lizenzgebühr)

Am 20. Juni meldete Marimaca Copper Corp. ("Marimaca") eine 20-Millionen-Dollar-Eigenkapitalinvestition der Mitsubishi Corporation, was eine starke Bestätigung der Qualität des Marimaca-Projekts darstellt. Die Erlöse aus der Investition werden für die Weiterentwicklung und Beschleunigung der Erschließung und der Fortschritte bei der Machbarkeitsstudie sowie für Initiativen zur Genehmigung des Projekts verwendet.

Am 18. Mai gab Marimaca eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung ("MRE") für die Oxidlagerstätte Marimaca (das "MOD") bekannt. Die gemessenen und angezeigten Ressourcen für das MOD belaufen sich nun auf 200 Millionen Tonnen mit 0,45 % Gesamtkupfer ("CuT") für 900 Tausend Tonnen enthaltenes Kupfer, zusätzlich zu den abgeleiteten Ressourcen von 37,3 Millionen Tonnen mit 0,38 % CuT für 141kt enthaltenes Kupfer. 86 % der gesamten Ressourcentonnen des MODs sind nun in den Kategorien "gemessen" und "angezeigt" enthalten. Die MRE 2023 enthält 28.374 Meter an neuen Bohrdaten, die seit der im Oktober 2022 veröffentlichten MRE 2022 abgeschlossen wurden. Die einzigartigen Merkmale des MOD wurden in der MRE 2023 beibehalten, einschließlich eines geringen Abraumverhältnisses innerhalb einer einzigen begrenzten Grubenhülle. Marimaca hat fünf Phasen umfangreicher metallurgischer Testarbeiten abgeschlossen und eine sechste Phase metallurgischer Tests ist im Gange, die das optimierte Prozessdesign-Flussdiagramm im Vorfeld der geplanten Machbarkeitsstudie definieren soll, die nun voraussichtlich im ersten Quartal 2024 veröffentlicht wird.

Akasaba West (2,5% NSR-Lizenzgebühr)

Am 27. April meldete Agnico Eagle, dass die Arbeiten beim Projekt Akasaba West im September 2022 begonnen haben und weiterhin im Zeitplan für die Abraumbeseitigung im ersten Quartal 2023 liegen, wobei bis dato über 670.000 Tonnen Material entfernt wurden. Der Bau der Oberflächeninfrastruktur, einschließlich Büros, einer Garage und Wasseraufbereitungsanlagen, schreitet ebenfalls planmäßig voran.

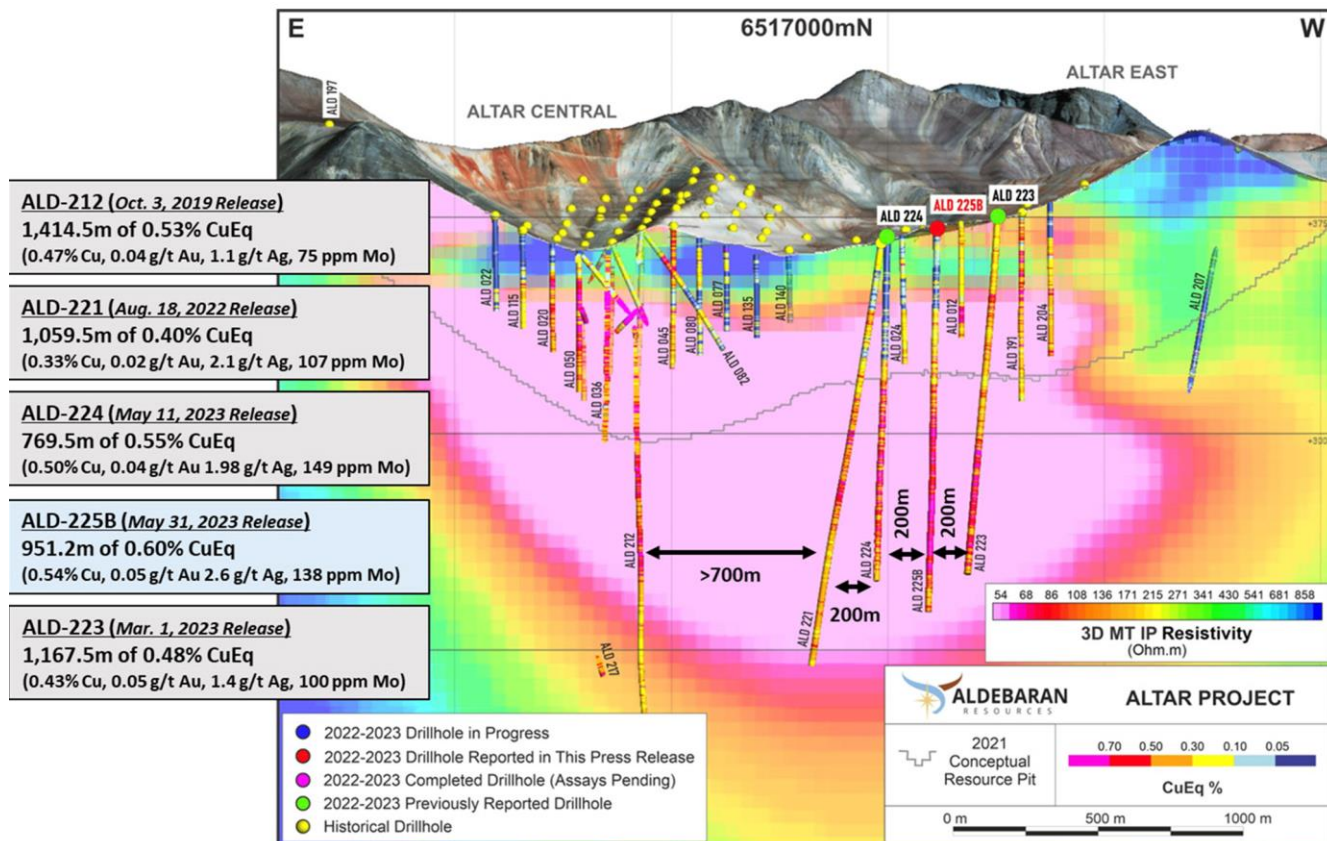
Altar Explorationserfolg (1,0% NSR Royalty)

Am 14. Juni meldete Aldebaran Resources ("Aldebaran") den Abschluss der zuvor angekündigten Aufstockungsfinanzierung mit einer Tochtergesellschaft von South32. South32 hat sich dafür entschieden, seine Anti-Verwässerungsrechte auszuüben, um nach der Ausübung der am 5. Mai angekündigten Warrants 2023 eine 9,9%ige Beteiligung an Aldebaran zu behalten.

Am 7. Juni meldete Aldebaran die Ergebnisse seiner laufenden Bohrkampagne bei Altar. ALD-23-228 traf in einer Tiefe von etwa 750 Metern auf eine günstige Wirtsgesteinsformation und lieferte anschließend einige der hochgradigsten Kupfermineralisierungen, die bisher auf dem Projekt angetroffen wurden, was die Kontinuität mit den zuvor durchteuften hochgradigen Mineralisierungen belegt. Zu den Höhepunkten zählen 565,6 Meter mit 0,60 % Kupferäquivalent (CuEq) aus 676 Metern Tiefe in Bohrloch ALD-23-228, einschließlich 329,6 Meter mit 0,80 CuEq und 198,5 Meter mit 0,50 % CuEq aus 1.040 Metern Tiefe in Bohrloch ALD-23-227, wobei das Bohrloch mit 31,5 Metern mit 0,69 % CuEq endete. Am 7. Juni hatte Aldebaran die Bohrungen in Bohrloch 228 wieder aufgenommen, um festzustellen, ob die hochgradige Mineralisierung in der Tiefe weitergeht. Aldebaran gab an, dass vier Bohrgeräte aktiv bohren und die Ergebnisse noch ausstehen.

Am 31. Mai gab Aldebaran die Ergebnisse des Bohrlochs ALD-23-225B bekannt, das gebohrt wurde, um die Kontinuität zwischen den Mineralisierungen zu testen, die in den zuvor veröffentlichten Bohrlochern gefunden wurden, und um einen weiteren Ansatzpunkt für die viel versprechende geophysikalische Anomalie zu finden, die sich unterhalb und seitlich der aktuellen Ressourcen bei Altar befindet. Die Ergebnisse beinhalteten 1.056,2 Meter mit 0,56% CuEq aus 291 Metern Tiefe, einschließlich 951,20 Meter mit 0,60% CuEq aus 396 Metern. Diese Bohrung füllt eine 400 Meter lange Lücke zwischen den früheren Bohrungen 223 und 224. Die Ergebnisse sind hochgradiger als der aktuelle Durchschnittsgehalt der Mineralressource und liefern eine zusätzliche Bestätigung dafür, dass der mineralisierte Fußabdruck des Altar-Systems größer ist als bisher angenommen. Abbildung 4 zeigt einen Querschnitt in Richtung Nordosten mit bedeutenden Bohrergebnissen, die mit einer großen geophysikalischen Anomalie übereinstimmen, die die Lagerstätten Altar East und Altar Central umfasst.

Abbildung 4: Querschnitt in nordöstlicher Richtung



Quelle: Aldebaran Resources, Mai 2023

West Kenya (2,0% NSR-Lizenzgebühr)

Am 22. Mai gab Shanta Gold Limited ("Shanta Gold") ein unternehmensweites Explorations-Update bekannt, das auch Bohrpläne für das Projekt West Kenya ("West Kenya") für das Jahr 2023 enthält. Geplant sind bis zu 26.000 Meter in 80 Bohrlochern, die sich auf die Lagerstätten Isulu und Ramula konzentrieren und beide in angezeigte Ressourcen umwandeln sowie die Ressourcen erweitern sollen. Es wurden externe Berater beauftragt, um die technischen Studien zu beschleunigen, und ein Arbeitsablauf zur Beantragung einer Bergbaulizenz und zur Erteilung einer Genehmigung für West Kenya ist im Gange. Das Explorationsbudget 2023 für West Kenya beläuft sich auf bis zu 10 Millionen US\$, was mit den Vorjahren übereinstimmt. Die ersten Untersuchungsergebnisse werden im Juli erwartet; eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung wird für die zweite Hälfte des Jahres 2023 erwartet.

WKP (2,0% NSR-Lizenzgebühr)

Am 19. Juni gab OceanaGold Corporation ("OceanaGold") die Ergebnisse des Bohrprogramms 2023 zur Umwandlung der Ressourcen bei Wharekirauponga ("WKP") in Neuseeland bekannt.

WKP ist ein epithermales Gold-Silber-Adersystem mit geringer Sulfidierung, das etwa 10 Kilometer nördlich der Goldmine Waihi von OceanaGold liegt. WKP beherbergt eine angezeigte Ressource von 1,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 12,3 g/t für 0,66 Millionen Unzen Gold. Die abgeleiteten Ressourcen belaufen sich auf insgesamt 2,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 7,8 g/t für 0,64 Millionen Unzen Gold, wobei etwa 90 % der Ressourcen in der Ader EG, einer hängenden Wandausbreitung und drei Fußwandadern (zusammen die "Aderzone EG") enthalten sind. Die Bohrungen zur Ressourcenenumwandlung haben im Jahr 2023 weiterhin Priorität, da OceanaGold daran arbeitet, die angezeigten Ressourcen zu erweitern, um eine Vormachbarkeitsstudie im Jahr 2024 zu unterstützen.

Es bestehen weiterhin Möglichkeiten für Erweiterungen der Ader EG sowohl nach oben als auch nach unten und entlang des Streichens, wobei hochgradige Abschnitte weiterhin offen sind. Step-Out-Bohrungen in Bohrloch WKP100, dem südlichsten Bohrloch der Ader EG, bestätigten ebenfalls, dass sich die Mineralisierung über mindestens weitere 200 Meter entlang des Streichens des derzeit definierten südlichen Ausläufers fortsetzt. Zu den wichtigsten Abschnitten der Bohrungen in der Zone EG Ader gehören 60,5 g/t Gold auf 11,1 Metern, 51,3 g/t Gold auf 5,9 Metern, 36,9 g/t Gold auf 8,0 Metern und 53,3 g/t Gold auf 5,0 Metern.

WEITERE HIGHLIGHTS

- 1) Group 6 Metals meldet die kommerzielle Produktion in der Dolphin Tungsten Mine in Tansania und erwartet die erste Konzentratlieferung im Juli (1,5% GRR Royalty)
- 2) Westhaven Resources gab die Ergebnisse seiner Bohrkampagne auf dem Goldgrundstück Shovelnose bekannt, darunter 24,95 Meter mit 14,66 g/t Gold und 35,52 g/t Silber auf dem Ziel Franz (2,0 % NSR-Lizenzgebühr)
- 3) Brunswick Exploration gab die ersten Ergebnisse seiner kürzlich abgeschlossenen Bohrkampagne auf dem Projekt Anatacau West in der Region Eeyou Istchee-James Bay in Québec bekannt. Die Ergebnisse der ersten 12 Bohrlöcher beinhalten 26,5 Meter mit 1,51% Li₂O und 10,1 Meter mit 1,06% Li₂O, einschließlich 4,9 m mit 1,63% Li₂O. (3,0% NSR-Lizenzgebühr)
- 4) Roscan Gold gab weitere Bohrergebnisse bei Kabaya in Mali bekannt, darunter 1,62 g/t Gold auf 24 Metern und 2,27 g/t Gold auf 7 Metern (1,0% NSR-Lizenzgebühr)
- 5) First Majestic Silver gab bekannt, dass Santa Elena im Laufe des Quartals die gesamte Minenproduktion auf die Untertagemine Ermitaño umgestellt hat (2,0 % NSR-Lizenzgebühr)
- 6) Talisker Resources meldete ein Finanzierungspaket in Höhe von 31,5 Millionen US\$ für das Goldprojekt Bralorne (1,7% NSR Royalty)
- 7) Eagle Mountain Mining gab bekannt, dass die Untersuchungsergebnisse der detaillierten Erstbeprobung und Kartierung bei Oracle Ridge mehrere hochgradige Kupferzonen identifiziert haben, die die Möglichkeiten von Oracle Ridge erweitern und entweder einen Massenabbau oder einen selektiven hochgradigen Abbau unterstützen (3,0 % NSR-Lizenzgebühr).
- 8) Benz Mining gab eine aktualisierte MRE für die Lagerstätte Eastmain in Québec bekannt, die angezeigte Ressourcen von 1,3 Millionen Tonnen mit 9,0 g/t für 384 Unzen Gold und abgeleitete Ressourcen von 3,8 Millionen Tonnen mit 5,1 g/t für 621 Unzen Gold enthält (1,15 % NSR-Lizenzgebühr)

Q2 2023 ERGEBNISSE TELEFONKONFERENZ DETAILS

Osisko gibt die Ergebnisse des zweiten Quartals 2023 sowie Details zu Webcast und Telefonkonferenz bekannt.

Ergebnisse Freigabe: Mittwoch, 9. August , 2023 nach Börsenschluss

Telefonkonferenz: Donnerstag, 10. August , 2023 um 10:00 Uhr ET

Einwahl-Nummern: Gebührenfrei in Nordamerika: 1 (888) 886 7786
Lokal und international: 1 (416) 764 8658
Konferenz-ID: 63806714

Replay (verfügbar bis Sonntag, 10. September um 11:59 PM ET): Gebührenfrei in Nordamerika: 1 (877) 674 7070
Lokal und international: 1 (416) 764 8692
Passcode für die Wiedergabe: 806714#

Die Aufzeichnung ist auch auf unserer Website unter www.osiskogr.com verfügbar.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Zahlen, einschließlich der Umsatzerlöse und Umsatzkosten, wurden nicht geprüft und können sich ändern. Da das Unternehmen seine Verfahren zum Quartalsende noch nicht abgeschlossen hat, sind die in dieser Pressemitteilung dargestellten voraussichtlichen Finanzinformationen vorläufig, unterliegen Anpassungen zum Quartalsende und können sich wesentlich ändern.

(1) Goldäquivalent Unzen

Die GEOs werden auf vierteljährlicher Basis berechnet und beinhalten Lizenzgebühren, Streams und Abnahmen. Die Silbereinnahmen aus Lizenz- und Streamvereinbarungen werden in Goldäquivalentunzen umgerechnet, indem die Silberunzen mit dem durchschnittlichen Silberpreis für den Zeitraum multipliziert und durch den durchschnittlichen Goldpreis für den Zeitraum dividiert werden. Diamanten, andere Metalle und Barlizenzgebühren werden in Goldäquivalentunzen umgerechnet, indem die entsprechenden Einnahmen durch den durchschnittlichen Goldpreis für den Zeitraum geteilt werden. Abnahmevereinbarungen werden umgerechnet, indem das finanzielle Abrechnungäquivalent durch den durchschnittlichen Goldpreis des Berichtszeitraums geteilt wird.

Durchschnittliche Metallpreise und Wechselkurse

	Drei Monate zum Jahresende	
	2023	30. Juni 2022
Gold ⁽ⁱ⁾	\$1,976	\$1,871
Silber ⁽ⁱⁱ⁾	\$24.13	\$22.60
Wechselkurs (US\$/Kan\$) ⁽ⁱⁱⁱ⁾	1.3428	1.2768

- (i) Der pm-Preis der London Bullion Market Association in U.S.-Dollar.
- (ii) Der Preis der London Bullion Market Association in U.S.-Dollar.
- (iii) Tageskurs der Bank of Canada.

(2) Nicht-IFRS-Kennzahlen

Das Unternehmen hat in dieser Pressemitteilung bestimmte Leistungskennzahlen angegeben, die keine standardisierte Bedeutung haben, die von den International Financial Reporting Standards (IFRS) vorgeschrieben ist, einschließlich der Cash-Marge in Dollar und in Prozent. Die Darstellung dieser Nicht-IFRS-Kennzahlen soll zusätzliche Informationen liefern und sollte nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden. Diese Kennzahlen sind nicht notwendigerweise ein Indikator für den Betriebsgewinn oder den Cashflow aus dem Betrieb gemäß IFRS. Da sich die Geschäftstätigkeit von Osisko in erster Linie auf Edelmetalle konzentriert, legt das Unternehmen Cash-Margen vor, da es der Meinung ist, dass bestimmte Investoren diese Informationen zusammen mit den gemäß IFRS ermittelten Kennzahlen verwenden, um die Leistung des Unternehmens im Vergleich zu anderen Unternehmen in der Edelmetallbergbaubranche zu bewerten, die Ergebnisse auf einer ähnlichen Basis präsentieren. Andere Unternehmen können diese Non-IFRS-Kennzahlen jedoch anders berechnen.

Die Cash-Marge (in Dollar) entspricht den Einnahmen abzüglich der Umsatzkosten (ohne Abschreibungen). Die Cash-Marge (in Prozent) entspricht der Cash-Marge (in Dollar) geteilt durch den Umsatz.

	Drei Monate zum Jahresende 30. Juni 2023
Umsatzerlöse	\$60,500
Abzüglich: Umsatzkosten (ohne Abschreibung)	(\$4,260)
Bargeldspanne (in Dollar)	\$56,240
Cash-Marge (in Prozent der Einnahmen)	93%

Qualifizierte Person

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Guy Desharnais, Ph.D., P.Geo., Vice President, Project Evaluation bei Osisko Gold Royalties Ltd. geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person" gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101") ist.

In dieser Pressemitteilung stützt sich Osisko auf Informationen, die von anderen Emittenten und Dritten im Zusammenhang mit seinen Vermögenswerten öffentlich bekannt gegeben wurden, und übernimmt daher keine Haftung für solche öffentlichen Bekanntmachungen Dritter.

Über Osisko Gold Royalties Ltd

Osisko ist ein auf Nord- und Südamerika spezialisiertes Edelmetall-Lizenzunternehmen, das seine Tätigkeit im Juni 2014 aufgenommen hat. Osisko besitzt ein auf Nordamerika ausgerichtetes Portfolio mit über 180 Lizenzgebühren, Streams und Edelmetallabnahmen. Das Portfolio von Osisko wird von seinem Eckpfeiler, einer 5 %-igen Net-Smelter-Return-Lizenzgebühr für die kanadische Mine Malartic, der größten Goldmine in Kanada, getragen.

Der Hauptsitz von Osisko befindet sich in 1100 Avenue des Canadiens-de-Montréal, Suite 300, Montréal, Québec, H3B 2S2.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Osisko Gold Royalties Ltd:

Grant Moenting
Vizepräsident, Kapitalmärkte
Tel: (514) 940-0670 #116
E-Mail: gmoenting@osiskogr.com

Heather Taylor
Vizepräsidentin, Nachhaltigkeit und Kommunikation
Tel: (514) 940-0670 #105
E-Mail: htaylor@osiskogr.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

VORSICHTSHINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung können als "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und als "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze betrachtet werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Tatsachen handelt, und die sich unter anderem auf zukünftige Ereignisse, auf die Tatsache, dass Osisko aufgrund des erweiterten Schwellenwerts anderthalb Millionen zusätzliche Unzen Silber erhalten wird, auf Produktionsschätzungen von Osiskos Vermögenswerten (einschließlich Produktionssteigerungen) und auf die zeitgerechte Entwicklung von Bergbaugrundstücken, für die Osisko Lizenzgebühren, Streams, Offtakes und Investitionen besitzt, beziehen, die Erwartungen des Managements hinsichtlich des Wachstums von Osisko, der Betriebsergebnisse, der geschätzten zukünftigen Einnahmen, der Produktionskosten, des Buchwerts der Vermögenswerte, der Fähigkeit, weiterhin Dividenden zu zahlen, des Bedarfs an zusätzlichem Kapital, der Geschäftsaussichten und -möglichkeiten, der zukünftigen Nachfrage nach Rohstoffen und der Preisschwankungen bei Rohstoffen (einschließlich der Aussichten für Gold, Silber, Diamanten und andere Rohstoffe), der Währung, der Märkte und der allgemeinen Marktbedingungen. Darüber hinaus sind Aussagen und Schätzungen (einschließlich Daten in Tabellen) in Bezug auf Mineralreserven und -ressourcen sowie Unzen Goldäquivalent zukunftsgerichtete Aussagen, da sie eine implizite Bewertung beinhalten, die auf bestimmten Schätzungen und Annahmen beruht, und es kann nicht zugesichert werden, dass die Schätzungen auch realisiert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen und im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch die Worte "erwartet", "plant", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "projiziert", "potenziell", "geplant" und ähnliche Ausdrücke oder Variationen (einschließlich negativer Variationen) gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten" oder "sollten". Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, von denen die meisten außerhalb des Einflussbereichs von Osisko liegen, weshalb die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in zukunftsgerichteten Aussagen abweichen können. Solche Risikofaktoren beinhalten, ohne Einschränkung, (i) in Bezug auf Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, Risiken in Zusammenhang mit: (a) die Betreiber der Grundstücke, (b) die rechtzeitige Erschließung, Genehmigung, Errichtung, Aufnahme der Produktion, Ramp-up (einschließlich betrieblicher und technischer Herausforderungen), (c) Unterschiede bei der Produktionsrate und dem Zeitplan der Produktion gegenüber den Ressourcenschätzungen oder Produktionsprognosen der Betreiber, (d) Unterschiede bei der Umwandlungsrate von Ressourcen in Reserven und der Fähigkeit, Ressourcen zu ersetzen, (e) der ungünstige Ausgang von Anfechtungen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf Titel, Genehmigungen oder Lizenzen, (f) Gefahren und Ungewissheiten, die mit dem Geschäft der Exploration, Erschließung und des Abbaus verbunden sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf ungewöhnliche oder unerwartete geologische und metallurgische Bedingungen, Böschungsbrüche oder Einstürze, Überschwemmungen und andere Naturkatastrophen oder Unruhen oder andere nicht versicherte Risiken, (ii) in Bezug auf andere externe Faktoren: (a) Preisschwankungen bei den Rohstoffen, die die Grundlage für die von Osisko gehaltenen Royalties, Streams, Offtakes und Investitionen bilden, (b) Wertschwankungen des kanadischen Dollars im Vergleich zum US-Dollar (b) Schwankungen des Wertes des kanadischen Dollars im Vergleich zum US-Dollar, (c) regulatorische Änderungen durch nationale und lokale Regierungen, einschließlich Genehmigungs- und Lizenzregelungen und Steuerpolitik, Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen in allen Ländern, in denen sich Grundstücke befinden, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält, oder durch die sie gehalten werden, (d) anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung und allgemeine wirtschaftliche, Markt- oder Geschäftsbedingungen und (e) Reaktionen der relevanten Regierungen auf den Ausbruch von Infektionskrankheiten und die Effektivität solcher Reaktionen und die potenziellen Auswirkungen eines solchen Ausbruchs auf Osiskos Geschäft, Betrieb und finanzielle Lage; (iii) im Hinblick auf interne Faktoren: (a) Geschäftsmöglichkeiten, die Osisko zur Verfügung stehen oder nicht zur Verfügung stehen oder von Osisko verfolgt werden, (b) die Integration von erworbenen Vermögenswerten oder (c) die Bestimmung von Osiskos PFIC-Status. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Annahmen, die das Management für vernünftig hält, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Ausbleiben signifikanter Veränderungen bei Osiskos laufenden Einnahmen und Vermögenswerten im Zusammenhang mit der Bestimmung seines PFIC-Status und das Ausbleiben anderer Faktoren, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen, sowie - in Bezug auf Grundstücke, an denen Osisko eine Lizenzgebühr, einen Stream oder eine andere Beteiligung hält - (i) der laufende Betrieb der Grundstücke durch die Eigentümer oder Betreiber dieser Grundstücke in einer Weise, die mit der bisherigen Praxis und den öffentlichen Bekanntmachungen (einschließlich Produktionsprognosen) übereinstimmt, (ii) die Richtigkeit der öffentlichen Erklärungen und Bekanntmachungen, die von den Eigentümern oder Betreibern der zugrundeliegenden Grundstücke abgegeben wurden (einschließlich der Erwartungen für die Entwicklung der zugrundeliegenden Grundstücke, die noch nicht in Produktion sind), (iii) keine nachteilige Entwicklung in Bezug auf ein bedeutendes Grundstück, (iv) die Richtigkeit der Erklärungen und Schätzungen der Eigentümer und Betreiber in Bezug auf Mineralreserven und -ressourcen und (v) die Umsetzung eines angemessenen Plans für die Integration der erworbenen Vermögenswerte.

Weitere Informationen zu Risiken, Ungewissheiten und Annahmen finden Sie im jüngsten Jahresbericht von Osisko, der auf SEDAR unter www.sedar.com und EDGAR unter www.sec.gov veröffentlicht wurde und der auch zusätzliche allgemeine Annahmen in Zusammenhang mit diesen Aussagen enthält. Osisko weist darauf hin, dass die vorstehende Liste der Risiken und Ungewissheiten nicht erschöpfend ist. Investoren und andere Personen sollten die oben genannten Faktoren sowie die Ungewissheiten, die sie darstellen, und die damit verbundenen Risiken sorgfältig abwägen. Osisko ist der Ansicht, dass die Annahmen, die sich in diesen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, angemessen sind. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass sich diese Erwartungen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und voraussichtlichen Ereignisse erheblich von jenen abweichen können, die in den zukunftsgerichteten Aussagen erwartet wurden. In dieser Pressemitteilung **stützt sich Osisko auf Informationen, die von anderen Emittenten und Dritten im Zusammenhang mit seinen Vermögenswerten öffentlich bekannt gegeben wurden, und übernimmt daher keine Haftung für solche öffentlichen Bekanntmachungen Dritter.** Diese Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser Pressemitteilung. Osisko ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen verlangt.